



**Kantonsschule
Enge**

Elternabend 1. Klassen HMS

Herzlich willkommen!

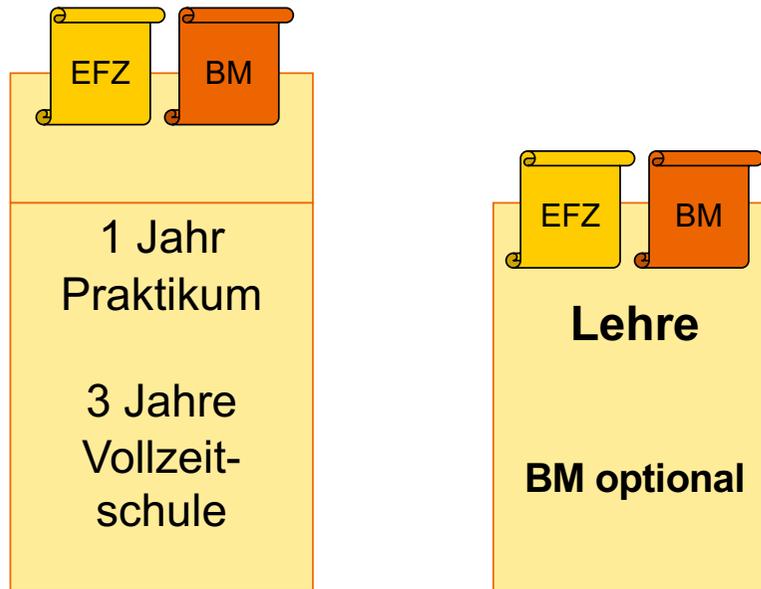


**Kantonsschule
Enge**

Abschlüsse & Bestehensnorm



Was unterscheidet HMS von der Lehre?



Alle **Regelungen der Berufsbildung** gelten auch für die HMS



EFZ ohne BM; BM ohne EFZ?

EFZ = Berufsabschluss

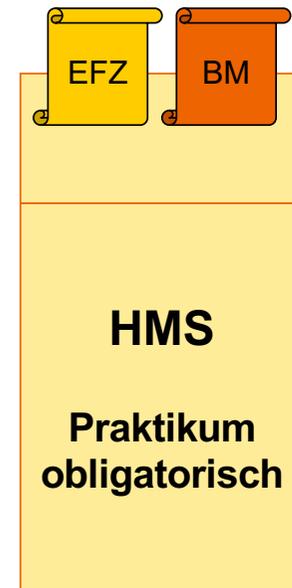
BM = Berufsmaturität (Zugang zur FH)

EFZ muss bestanden werden (schulischer und beruflicher Teil)

- Repetition 3. Jahr
- BM nur, wenn EFZ

Wer **nur EFZ-Bedingungen, nicht aber BM-Anforderungen erfüllt**

- Praktikum möglich ohne BM
- keine obligatorische Repetition des 3. Jahres
- Aber: **Empfehlung aller 3 ZH-HMS zur Repetition!**





Abschlussprüfungen, QV und Zertifikate

	Prüfung	QV	Zertifikate
4. Jahr	EFZ-Abschlussprüfungen HKB B-E	Je 2 betriebliche & überbetriebliche Kompetenznachweise, praktische Arbeit	
3. Jahr	BM-Prüfungen Deutsch, Französisch, Englisch, FRW, WR, Mathematik	IDPA	FIRST
2. Jahr		IDAF: D, G, T&U, WR	DELTA Abacus/Bexio
1. Jahr			SIZ



Der Notenrechner

Eidgenössisches Fähigkeitszeugnis (EFZ)

Erfahrungsnoten				
Bildungs Berufliche Praxis (Betrieb)	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	Überbetriebliche Kurse (IGKG)	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	
Betrieblicher Kompetenznachweis 1	4.0	ÜK-Kompetenznachweis 1		
Betrieblicher Kompetenznachweis 2	3.0	ÜK-Kompetenznachweis 2		
Erfahrungsnote (Mittelwert) <small>(Rundung auf halbe oder ganze Noten)</small>		Erfahrungsnote (Mittelwert) <small>(Rundung auf halbe oder ganze Noten)</small>		
Gewichtung	50%	Gewichtung	50%	
Erfahrungsnote gesamt <small>(Mittel aus der Summe und Gewichtung der beiden Erfahrungsnotenbereiche, gerundet auf eine Dezimalstelle)</small>			3.5	Gewichtung QV 40%
Abschlussprüfungen in Berufskennnisse (schulische Abschlussprüfungen)				
Handlungskompetenzbereich	Dauer und Form	Inhalt	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	Gewichtung
HKB B	75 Minuten schriftlich	Fallarbeit mit Teilaufgaben		25%
HKB C	75 Minuten schriftlich	Handlungssimulation (+ Fremdsprache)		25%
HKB D	30 Minuten mündlich	Gesprächsanalyse und Rollenspiele		25%
HKB E (IKT)	75 Minuten schriftlich	geleitete Fallarbeit		25%
Berufskennntnis gesamt <small>(Mittel aus der Summe und Gewichtung der vier Qualifikationsbereiche, gerundet auf eine Dezimalstelle)</small>			#DIV/0!	Gewichtung QV plus Fallnote 30%
Praktische Arbeit (betriebliche Abschlussprüfung)				
Handlungskompetenzbereich	Dauer und Form	Inhalt	Note <small>Rundung auf halbe und ganze Noten</small>	Gewichtung QV plus Fallnote
Praktische Arbeit	50 Minuten mündlich	branchenspezifisch geleitete Fallarbeit		30%
Bestehensnormen eidg. Fähigkeitszeugnis Kaufrau / Kaufmann			provisorischer Entscheid (Noten unvollständig)	
Gesamtnote (Durchschnitt mindestens 4.0)			#DIV/0!	#DIV/0!
Praktische Arbeit (Note mindestens 4.0)			0.0	nicht erfüllt
Berufskennntnisse (Note mindestens 4.0)			#DIV/0!	#DIV/0!

**Erst im 4. Jahr (Praktikum)
relevant!**



Fächerzuordnung

Fach	EFZ *	BM	SOG+	BM-Prüfung
Deutsch	x	x		s / m
Französisch	x	x		s / m
Englisch	x	x		s / m
Mathematik		x		s
Finanz- und Rechnungswesen (FRW)	x	x		s
Wirtschaft und Recht (WR)	x	x		s
Geschichte (G&P)		x		
Technik & Umwelt (T&U)		x		
Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)	x	x		
Informations- & Kommunikationstechnologie und Digitalität (IKT)	x			
Bildung berufliche Praxis (BbP)	x			
Naturwissenschaften			x	
Klimaökonomik und Wirtschaftsgeografie			x	
Projekte WR			x	
3. Fremdsprache: Italienisch oder Spanisch			x	
Sport				

* Abschlussprüfungen
Ende 4. Jahr (EFZ)





Bestehensnormen HMS

Das QV bzw. das **Fähigkeitszeugnis** ist bestanden, wenn

- **Gesamtnote (4. Jahr) = Mind. 4.0**
- **Praktische Arbeit = Mind. 4.0**
- **Berufskennntnisse = Mind. 4.0**

Bestehensnormen BM	Mindest- Notenschnitt	Max. Anzahl ungenügender Fachnoten	Keine Fachnote unter ...	Max. Differenz der ungenügenden Fachnoten zur Note 4.0
Berufsmaturität	4.0	2	-	2.0

EFZ-Noten: Endnotenschnitte in **1/10-Noten** gerechnet (Bsp. 4.3)

BM-Noten: Endnotenschnitte in **1/2-Noten** gerechnet (Bsp. 4.5)



**Kantonsschule
Enge**



Nachtrag: Zertifikate

SIZ

4 Module:

- Kommunikation **Schnitt 4.7**
- Präsentation
- Texte **Schnitt: 3.1**
- Tabellen

Bestehensnorm:

- **Durchschnitt** über alle 4 Module muss **4.0** sein
- **Eine Modulprüfung** darf ungenügend sein, max. 3.5





**Kantonsschule
Enge**

Sprachenkonzept HMS



**Kantonsschule
Enge**



Warum Sprachzertifikate?

Im Zeitalter der Globalisierung sind **Sprachkenntnisse wichtiger denn je**. Die Welt wächst zusammen und Sprachkenntnisse (...) sind heutzutage Voraussetzung. Dabei reicht der blosse Smalltalk oft nicht aus, sondern **professionelle Sprachkenntnisse sind gefordert**. Ein wichtiger Beweis der fremdsprachlichen Kompetenz sind so genannte **Sprachzertifikate**.

Quelle: <http://www.jobs-links.ch/>





**Kantonsschule
Enge**



Warum Sprachzertifikate?

Lehrplan der HMS:

- Niveau A2: Voraussetzung für Eintritt in BM-Lehrgang
- **Niveau B2:** Ziel für die **Berufsmaturität**

Relevanz für Unternehmungen (und FHS):

- **weltweit anerkannt**
- weltbekannte **Referenz**
- aussagekräftige **Diplome**
- Vorteil bei der **Stellensuche**
- **Chancenerhöhung** auf dem Arbeitsmarkt





Warum Sprachzertifikate?

DELF (Diplôme d'Etudes en Langue Française)

- **Niveau B1** > **Selbständige Interaktionen, Kommunikation ohne grössere Schwierigkeiten, Zurechtfindung in unvorhergesehenen Situationen des täglichen Lebens**

FCE (First Certificate in English)

- **Niveau B2** > **zusätzlich Verhandlungs- und Diskussionsfähigkeit!**

Wichtig

- auf Empfehlung der Sprachlehrpersonen ist die Absolvierung eines **Zertifikats auf höherem Niveau** möglich
- Die Ergebnisse der Zertifikate werden in die **Zeugnisnote des jeweiligen Semesters** eingerechnet und können bei Bewerbungen beigelegt werden.





**Kantonsschule
Enge**



Unterstützung durch die KEN

Grundlagen im regulären Unterricht

- Französisch- und Englischunterricht (gemäss Stundentafel)

Prüfungstraining im Freifachbereich

- **Französisch: 2 Lektionen** im HS 2. Klasse
- **Englisch: 1 Lektion** im HS 3. Klasse

(Kurz-)Sprachaufenthalte

- **Obligatorischer**
- Freiwillige

Individuelles Training für Schüler*innen





Grundlagen im regulären Unterricht

Französisch

- Vorbereitungen bereits im **1. Schuljahr** (z.B. Grammatik)
- **Konversationsunterricht:** 1 Lektion im 3. Semester, unterstützt durch Sprachassistentz (Unterricht in Halbklassse)

Englisch

- **Grammatik** wird im 1. Jahr behandelt
- **Konversationsunterricht:** 1 Lektion im 5. Semester, unterstützt durch Sprachassistentz (Unterricht in Halbklassse)





**Kantonsschule
Enge**



Prüfungstraining im Freifach

Freifachbereich > sehr empfohlen!

Französisch-Freifach „DELF“

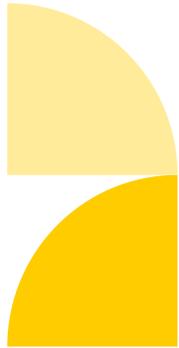
- 2 zusätzliche DELF-Lektionen (Freifach) im 3. Semester

Englisch-Freifach „FCE“

- 1 zusätzliche FCE-Lektion im 5. Semester

Wichtig

Die Kurse werden **von den Sprachlehrer*innen** durchgeführt und sind **für die Schüler*innen gratis**





Prüfungstraining im Freifach

DELFF	
Niveau:	B1 (B2 auf Empfehlung der Lehrperson möglich)
Zeitpunkt:	2. Klasse , März
Ort:	Zürich (im Normalfall)
Organisation:	Informationen durch Sprachlehrperson
Anmeldung:	Im Unterricht gemeinsam
Kosten:	ca. CHF 280 bis 370





Prüfungstraining im Freifach

FCE/ACE	
Niveau:	B2 (C1 auf Empfehlung der Lehrperson möglich)
Zeitpunkt:	3. Klasse , März/April
Ort:	Zürich (im Normalfall)
Organisation:	Informationen durch Sprachlehrperson
Anmeldung:	Im Unterricht gemeinsam
Kosten:	ca. CHF 380





Kurz-Sprachaufenthalte: Wann?

Möglichkeiten für Sprachaufenthalte mit Unterrichtseinbezug

- 1-2 Schulwochen & 1-2 Ferienwochen
- Anzahl Schulwochen = mind. Anzahl Ferienwochen

Mögliche Zeitfenster

	vor Herbstferien	vor Sportferien	vor Frühlingsferien	vor Sommerferien
1. Klasse	<i>Probezeit</i>	<i>Probezeit</i>		
2. Klasse	Obligatorischer Aufenthalt (inkl. Beurlaubung 1 Schul- woche vor Sternwoche mög-)	<i>Abacus-Zertifikat</i>	Freiwilliger Aufenthalt (inkl. Beurlaubung 1 Schulwoche möglich)	<i>Bexio-Zertifikat</i>
3. Klasse	<i>Arbeitswoche</i>	Freiwilliger Aufenthalt (inkl. Beurlaubung 1-2 Schulwoche möglich)		<i>Abschlussprüfungen</i>





Kurz-Sprachaufenthalte: Wann?

Obligatorischer Sprachaufenthalt

- **Mögliche Sprachen:** Französisch, Englisch
- **2. Klasse, vor Herbstferien**
- Empfehlung: **Vertiefung Französisch (DELF)**

Freiwillige Sprachaufenthalte

- **Mögliche Sprachen:** Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch
- **2. Klasse, vor Frühlingsferien**
- **3. Klasse vor den Sportferien, letzte Möglichkeit!**
 - Empfehlung: **Vertiefung Englisch (FCE/ACE)**
 - **Gezielte Vorbereitung** für die Abschlussprüfungen in Englisch/Französisch möglich

➤ **Aufholbedarf** in einer Fremdsprache? **Je früher anpacken, desto besser ist die Wirkung!**

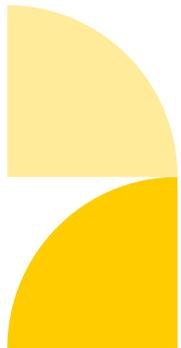




Kurz-Sprachaufenthalte: Bedingungen

Bedingungen für Sprachaufenthalte mit Unterrichtseinbezug

- **Organisation** seitens Schüler*innen
- Möglichkeit via **Sprachreiseorganisation**
- Besuch in **Sprachschule** notwendig
- Empfohlen: **ca. 20-25 Lektionen**
- **Klassenunterricht** oder 1:1-Unterricht (je nach Bedürfnis)
- Empfohlen: Wohnen in einer Familie (keine Vorgabe!)
- **Kosten** zu Lasten Eltern (oder Praktikumslohn)
- Gesuch **spätestens 6 Wochen vor Antritt** (schriftlich im Sekretariat)
- Kopie **Buchungsbestätigung / Rechnung**
- **Bei Unsicherheit** VOR der Buchung direkt bei Silvio Stucki **nachfragen!**





Kurz-Sprachaufenthalte: Anmeldung

Anmeldeformular im KENpunkt

Dokumente > Sprachaufenthalte > HMS >
Sprachaufenthalte HMS ab Start im SJ 23_24



Urlaubsgesuch für HMS-Sprachaufenthalt

Bitte dieses Formular verwenden, wenn Sie die HMS ab Schuljahr 2023/24 angetreten haben.

Schüler*in

Name	
Vorname	
Klasse (zum Zeitpunkt des Aufenthalts)	

Zeitpunkt des Kurzsprachaufenthalts

Datum	von		bis	
-------	-----	--	-----	--

Obligatorischer Sprachaufenthalt (vor den Herbstferien 2. Klasse):

- 2-3-wöchiger Aufenthalt, Beginn letzte Schulwoche
 4-wöchiger Aufenthalt, Beginn vorletzte Schulwoche

Freiwilliger Sprachaufenthalt:

- 2-3-wöchiger Aufenthalt, Beginn letzte Schulwoche vor den Frühlingferien 2. Klasse
 2-3-wöchiger Aufenthalt, Beginn letzte Schulwoche vor den Sportferien 3. Klasse

Hinweis: Für einen Sprachaufenthalt während eines ganzen Jahres, verwenden Sie bitte das dafür notwendige Formular.

- Sprache:** Englisch Französisch
 Italienisch* Spanisch* * Nur bei freiwilligen Sprachaufenthalten möglich

Name und Adresse der Sprachschule

Name	
Adresse	
Land	



Sprachaufenthalte: Zugreise

Finanzielle Unterstützung

- Nur beim **obligatorischen** Sprachaufenthalt
- Nur bei **Zugreise**
- Beitrag Schule: **90 Fr.**



Antrag Finanzierungsbeitrag Zugreise

Die Kantonsschule Enge bevorzugt für Schulaktivitäten Zugreisen, anstelle von Flugreisen. Sofern Schüler*innen ihre Reise an den Zielort des **obligatorischen Sprachaufenthalts** mit dem Zug antreten, besteht daher **nach erfolgtem Sprachaufenthalt** die Möglichkeit, einen **Beitrag von CHF 90** an die anfallenden Reisekosten zu beantragen.

Achtung: Diese Regelung gilt nur für den **obligatorischen Sprachaufenthalt der 3. HMS-Klassen**, nicht für freiwillige Sprachaufenthalte.

Vorgehen: Bitte füllen Sie dieses Formular digital aus, drucken Sie es aus und reichen Sie es unterschrieben mit dem Zugticket im Original als Beleg **auf dem Sekretariat** der Kantonsschule Enge ein.

Wir beantragen für den obligatorischen Sprachaufenthalt der folgenden Schüler*in einen **Beitrag von 90 Franken** an die Reisekosten mit dem Zug:

Schüler*in

Name	
Adresse	
Klasse	
Ort des Sprachaufenthalts	





**Kantonsschule
Enge**



Kurz-Sprachaufenthalte: Organisationen

Kosten:

- Pro Woche: **ca. CHF 1'000.-** (verlangen Sie mehrere Offerten!)
- Zusatzkosten für Flug oder Zug

Rabatt

- Bei „Boa Lingua“
- **10% Rabatt**
- **S. QR-Code oder Direktlink**
➤ **Promo-Code online verfügbar**



Destinationen

Suisse Romande, Frankreich, England,...



StudyLingua Sprachreisen

Erwachsene Business Schüler Länder



AFS INTERCULTURAL PROGRAMS

Boa lingua





Zusammenfassung

	1. Klasse		2. Klasse		3. Klasse	
	HS	FS	HS	FS	HS	FS
Englisch					FCE/CAE	
Regulärer Unterricht	4	4	3	3	3	3
Konversation					1	
FCE-/CAE-Zertifikatskurs, freiwillig					1	
Französisch			DELFB1			
Regulärer Unterricht	3	3	2	3	3	3
Konversation			1			
DELFB-Zertifikatskurs, freiwillig			2			
Freifach DELFB2					2	2





Sprachaufenthalte für ein Jahr

Bedingungen für Sprachaufenthalte für ein Jahr

- Jahresaufenthalt mit regelmässigem Schulbesuch (High School oder Gymnasium)
- Abwicklung über eine anerkannte Schüleraustauschorganisation oder Aufnahmezusicherung der Gastschule
- Nach 1. Klasse oder nach 3. Semester
- Rückkehr in eine Klasse mit **Anschluss an das Semester**, das bei der Abreise abgeschlossen wurde (Repetition ohne Anrechnung)
- Gesuch um Beurlaubung durch die Eltern spätestens **4 Monate vor Antritt** des Aufenthaltes
- Bedingung: **Def. Promotion** im vorletzten Semester vor Antritt des Aufenthaltes





**Kantonsschule
Enge**



Diverses



**Kantonsschule
Enge**



Wahl-/Freifächer

Seit 2. Semester

- **3. Fremdsprache** (Italienisch oder Französisch; obligatorisch)

3. Semester

- **Technik und Umwelt** (obligatorisch)
- Zertifikatskurs **DEL F B1**

5. Semester

- Zertifikatskurs **FCE (First) B2**
- Freifach **DEL F B2**





**Kantonsschule
Enge**



Weitere spannende Fächer

2. Schuljahr

- Klimaökonomik & Wirtschaftsgeografie

2. & 3. Semester

- Bildung berufliche Praxis
 - u. a. Startups!





Unterstützungsangebot

FRW-Aufgabenhilfe

- **Mittwoch und Donnerstag** von **12.25-13.10 Uhr (Zimmer 115)**
- Teilnahme **freiwillig und kostenlos**, regelmässige Teilnahme bei Bedarf empfohlen

Mathematik-Aufgabenhilfe

- **Montag bis Donnerstag** von **12.25 – 13.10 Uhr**
- Teilnahme **freiwillig und kostenlos**, regelmässige Teilnahme bei Bedarf empfohlen

Deutsch-Nachführunterrichts

- V.a. für fremdsprachige Schüler*innen
- Bei D-Lehrperson melden

Persönliche Beratung

- <https://www.ken.ch/service/persoenliche-beratung>





**Kantonsschule
Enge**



Fragen?

